

Vermittlung junger Fachkräfte

Das deutsche Institut für Talententwicklung Mitte GmbH (IFT) will in Oppeln ein Zentrum eröffnen, das junge Leute an Unternehmer vermittelt. Hintergrund ist die Schließung vieler Berufsschulen. Somit haben die Firmen Probleme, qualifizierte Fachkräfte und Nachwuchs zu finden. In dieser Situation möchte das Institut auch den jungen Interessenten bei der Arbeitssuche behilflich sein. Es sollen nicht nur Firmen mit deutschem Kapital in Betracht gezogen werden. Ziel des Instituts ist, junge Menschen zu informieren, wo sie sich in ihrer Region bewerben können. Das IFT hat in Deutschland bereits 70 Büros eröffnet.

www.erfolg-im-beruf.de

Kooperation Ruhrgebiet und Oberschlesien

Unter Leitung von Karola Geiß-Netthöfel, Regionaldirektorin des Regionalverbandes Ruhr (RVR), besuchte eine Wirtschaftsdelegation aus Nordrhein-Westfalen vom 19. bis zum 20. Februar Oberschlesien. Anlass war die Konferenz „Ruhr and Silesia Me-

tropolises – the innovation alliance“, die vom Oberschlesischen Metropolverband (Górnślaski Związek Metropolitalny, GZM) und der deutschen Partnerinstitution veranstaltet wurde. In einer Podiumsdiskussion debattierten deutsche und polnische Industrievertreter über die Themen Ressourceneffizienz und Industrie 4.0. Der RVR und der GZM arbeiten seit mehreren Jahren zusammen, ständig wird nach neuen, langfristigen angelegten Kooperationen vor allem in den Bereichen Wirtschaft und Wissenschaft gesucht. Der Oberschlesische Metropolverband befand sich zuletzt in einer Art Stagnation. Schuld daran war unter anderem das fehlende Metropolgesetz, das trotz mehrerer Versprechen vom Warschauer Sejm immer noch nicht verabschiedet wurde. Seit Kurzem ist die Stadtpräsidentin von Hindenburg, Małgorzata Mańka-Szulik, neue Vorsitzende des Oberschlesischen Metropolverbandes.

Bahnstrecken im Oppelner Land werden ausgebaut

Bis zum Jahr 2020 soll die Polnische Staatsbahn in der Woiwodschaft Oppeln schneller und bequemer werden. In den kommenden Jahren wollen das Marschallamt und die Polnische Staatsbahn die Bahnstrecke Oppeln-Kreuzburg (Opole-Kluczbork), Oppeln-Neisse (Opole-Nysa) und Neisse-Brieg (Nysa-Brzeg) renovieren. Die Instandsetzung wird mit der Kreuzburger Strecke im Jahr 2016 beginnen und soll bis zum Jahr 2017 beendet sein. Danach werden die Strecken Neisse-Oppeln und zuletzt Neisse-Brieg ausgebaut. Danach sollen die Züge nicht mehr 50 km pro Stunde sondern 85 km pro Stunde fahren. Nur Dank von EU-Förderungsmitteln können die Bauarbeiten realisiert werden. Für diese Investition stehen innerhalb von sechs Jahren 200 Millionen Złoty bereit.

NACHRICHTEN

In **Krappitz/Krapkowitz** erweitert die Firma Meblosoft ihre Produktionsstätte. Es soll eine große Halle von 10 000 Quadratmetern entstehen. Bei Meblosoft werden vor allem Polstermöbel produziert. Derzeit beschäftigt die Firma 200 Personen. In Zusammenhang mit der Investition werden neue Arbeitsplätze entstehen. Der Ausbau soll 2015 beendet werden und wird über 12 Millionen Złoty kosten.

www.meblosoft.com.pl

Bis zum Jahr 2020 soll das **Oppelner Ballungsgebiet** 71,4 Millionen Euro erhalten. So können sich 21 Gemeinden darunter Oppeln um die EU-Förderungsmittel bemühen. Dank der EU-Geldern sollen Investitionsgebiete ausgestattet und der öffentliche Nahverkehr modernisiert werden. Zudem sollen Fahrradwege entstehen. Die Mehrheit der EU-Gelder ist jedoch für den Umweltschutz bestimmt.

In **Görlitz** wird die inzwischen 10. IHK-Wirtschaftskonferenz Polen vorbereitet. Sie ist ein Höhepunkt für die Unternehmen der Region und alle Netzwerkpartner. Die Veranstaltung findet am 23. September statt und bietet eine ausgezeichnete Plattform für Informationsaustausch und die Geschäftsanbahnung zwischen sächsischen und polnischen Unternehmern. Ansprechpartner: **IHK-Kontaktzentrum Görlitz, Zygmunt Waroch, Tel. (03581) 4212-22, waroch.zygmunt@dresden.ihk.de**

Die Firma Arcelor Mittal Poland modernisiert die Kokerei in **Deschowitz/Zdzieszowice**. Dadurch soll eine Verbesserung des Umweltschutzes erreicht werden, gleichzeitig aber ebenso die Arbeitsbedingungen verbessert sowie Technologieprozesse modernisiert werden. Die Investition hat einen Wert von 205 Millionen Złoty (ca 50 Mio Euro). Der Gesamtwert der Investitionen ab dem Jahr 2014 beträgt 800 Millionen Złoty. Die Bauarbeiten sollen Ende 2016 beendet werden.



Ihre Chronik:

Satz, Gestaltung, Druck & Verkauf zum günstigen Preis. Rufen Sie uns an:

Laumann Druck & Verlag

Viktorstraße 18 · 20 · D · 48249 Dülmen

Tel. 0 25 94 - 94 34 - 0 · info@laumann-verlag.de

Internetshop: www.laumann-verlag.de

Alt Görlitz

Genießen • Entspannen • Erleben

Tel.: +49 (0) 3581 428 99 99

Fax: +49 (0) 3581 428 99 98

www.alt-goerlitz.de

info@alt-goerlitz.de



*** Hotel Garni

Konsulstraße 4 • 02826 Görlitz

17 großzügige Doppelzimmer, auch zur Einzelnutzung sowie ein Familienzimmer mit 2 Schlafzimmern freuen sich auf Sie. Für Ihr Wohlbefinden sorgen komfortable Betten, ausgewählte antike Details, ebenerdige Duschen, Flatscreen-TV, Fahrstuhl und WLAN. Zentrale und ruhige Lage am Postplatz, nahe der Fußgängerzone und der Altstadt. Hoteleigener, abgeschlossener Parkplatz.

EZ ab 61 € • DZ ab 85 € • inkl. Frühstücksbuffet

Pension

Blumenstraße 9 • 02826 Görlitz

Unsere frisch renovierte Pension befindet sich in einem Gründerzeithaus, nahe der historischen Altstadt in ruhiger Lage. 4 DZ, 1 Appartement und 2 Fewo stehen zur Verfügung. Flatscreen-TV und WLAN sind vorhanden. Auch für größere Gruppen bis 25 Pers. geeignet.

EZ ab 47 € • DZ ab 65 € • inkl. Frühstücksbuffet

Ferienwohnungen

Bautzener Straße 39 • 02826 Görlitz

Mitten im Gründerzeitviertel, nahe der historischen Altstadt, liegen unsere ruhigen, mit antiken Möbeln ausgestatteten Ferienwohnungen (zwei oder drei Zimmer mit 85 – 101 qm und bis zu 6 Schlafmöglichkeiten). Parkmöglichkeit im abgeschlossenen großzügigen Grundstück.

2 Personen ab 55 € • jede weitere Person 15 €